

Sortenempfehlungen 2025 / 26 – Körnermais

Reifegruppe früh / mittelfrüh

Hinweise zur Fruchtart

Mais wurde 2024 auf einer Fläche von ca. 101,6 Tha angebaut (StLA Sachsen, Juli 2024). Die Anbaufläche erhöhte sich somit gegenüber dem Vorjahr um ca. 2,1 Tha und nimmt 14,5 % des sächsischen Ackerlandes ein. Der Anbau von Körnermais stieg dabei gegenüber dem Vorjahr um ca. 1,5 Tha auf ca. 17,1 Tha und Silomais stand auf einer Fläche von ca. 84,5 Tha, im Vergleich zum Vorjahr waren dies ca. 0,6 Tha mehr.

Bei der Wahl einer Körnermaissorte sind die Hauptkriterien hohe Kornerträge, eine zügige Reife und gute Druscheignung. Auf Grund der längeren Standzeit von Körnermais (bis zur Mähdruschreife) ist der Standfestigkeit und der Anfälligkeit für Stängelfäule mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Besonders auf D-Standorten spielt die Trockenheitsverträglichkeit der Sorten eine wichtige Rolle.

Als Grenzwert für die Druschreife von Körnermais gilt ein Trockensubstanzgehalt im Korn von 65 %. Zur Gewährleistung der Wirtschaftlichkeit von Körnermais als Marktfrucht ist ein Trockensubstanzgehalt im Korn zur Ernte von mehr als 70 % anzustreben. Dementsprechend sollte die Reifezahl einer Sorte in Abhängigkeit vom Standort nicht zu hoch gewählt werden. Wenn zur Aussaat die Nutzungsrichtung noch nicht feststeht, sollten Sorten angebaut werden, welche sowohl in Silo- als auch Körnernutzung empfohlen werden.

Sortenempfehlungen Körnermais 2025 / 26

frühe Sorten bis K 220	mittelfrühe Sorten K 230 bis K 250
Amavit (Lö; D)	KWS Gustavius (Lö; D)
Chelsey (Lö; 2j)	Glutexo* (Lö; D#)
KWS Emporio (D)	P8271* (Lö)
ES Blackjack** (Lö)	Wesley (Lö#; D#)
Kuno** (D#)	DKC 3438 (Lö#; D#)
	Plutor (Lö; D)
	LG 32257 (Lö#; D#)
	DKC 3323 (Lö#; D#; 2j)
	LID 2404 C (Lö; 2j)
	Privat * ** (Lö)
	P 8255** (Lö; D)
	Volney * ** (Lö; D)
	ES Traveler (D#)
	DKC3400* (D; 2j)
	Cracker** (D#)

* = EU-Sorte 2j = 2-jährig im LSV, zum Probeanbau empfohlen # Option der Doppelnutzung
Anbaueignung für: Lö = Löß-Standorte; D = Diluvial-Standorte (D-Süd)

** Sorte 2024 nicht mehr im LSV geprüft

Wachstumsbedingungen 2024

März und Anfang April waren sehr warm, was zu einem allgemeinen Vegetationsvorsprung von ca. 2 Wochen führte. Gelegentlich gab es kleinere Niederschläge. Mitte bis Ende April kam es zu einem Kälteeinbruch mit standörtlich leichten Nachtfrosten, welche die Maisaussaat verzögerten. Die Aussaat konnte Ende April bis Anfang Mai erfolgen, da die Bodentemperaturen zu dieser Zeit nicht mehr unter 8 °C sanken. Das Saatbeet war ausreichend feucht. Anfang Mai fielen standörtlich leichte Niederschläge, welche aber kaum im Boden ankamen. Der Mais lief zügig und homogen auf. Die für das Wachstum benötigten Niederschläge fielen Anfang Juni. Die Bestände zeigten sich zu dieser Zeit vital. Im Juni und Anfang Juli war es sehr warm, die Temperatursummen (ab 01.05.2024 mit der Basis von 6 °C) lagen dabei auf ähnlichem Niveau wie in den Hitzejahren 2018 und 2022. Teilweise war es bewölkt und die Luftfeuchtigkeit war höher. Es fielen ausreichende Niederschläge, welche üppige Bestände wachsen ließen. Standörtlich kam es Ende Juni zu Schäden durch Hagel. Im August setzte sich diese Witterung in weiten Teilen von Sachsen fort. Durch die hohen Temperaturen reiften die Silomaisbestände sehr zügig ab und mussten teilweise bereits Ende August gehäckselt werden. Dabei war die bereits hohe Trockensubstanz den Beständen nicht anzusehen. Auch die Trockensubstanzgehalte im Körnermais stiegen Anfang September schnell an. Trotz dessen zog sich der Drusch von Ende September bis Mitte Oktober. Maisbeulenbrand kam 2024 nur in sehr geringem Umfang vor.

Hinweise zum Sorteneinsatz

Frühe Sorten

Amavit (2018 – 2024) ¹⁾ K 210 / S 210 ²⁾

zeigte in den letzten drei Prüffahren auf den Löß- und D-Süd- Standorten mittlere Kornerträge, bei geringer Bestockungsneigung. In den letzten drei Prüffahren trat Beulenbrand bei der Sorte weniger auf. Die Marktleistung ist auf beiden Standorten im Durchschnitt.

Cehlsey (2023 – 2024) K 210 / S 230

wird auf den Lößböden vorläufig empfohlen aufgrund von überdurchschnittlichen Marktleistungen bei mittleren Kornerträgen. Bei der sehr lang wachsenden Sorte ist auf Stängelfäule zu achten.

KWS Emporio (2022 – 2024) K 210 / S -

überzeugte in 3 Prüffahren auf den diluvialen Standorten mit höheren Marktleistungen bei mittleren Kornerträgen. Bestockung und Beulenbrand traten nur im geringen Umfang auf. Stängelfäule kam überdurchschnittlich vor.

ES Blackjack (2021 – 2023) K220 / S -

die Sorte zeigte leicht überdurchschnittliche Marktleistungen auf den Löß- Standorten. Die Widerstandsfähigkeit gegen Stängelfäule ist hoch und die Bestockungsneigung ist gering. Beulenbrand kann stärker auftreten.

Kuno (2021 – 2023) K 200 / S 230

wird auf den D-Süd- Standorten als Doppelnutzungssorte empfohlen. Der Kornertrag ist leicht unterdurchschnittlich, aber durch höhere TS- Werte ergibt sich eine durchschnittliche bis leicht überdurchschnittliche Marktleistung. In den Merkmalen Standfestigkeit, Bestockung und Stängelfäule zeigte sich die Sorte positiv. Dagegen waren die Bewertungen bei Beulenbrand eher negativ.

¹⁾ () Prüffahre ²⁾ Körnerreifezahl /Siloreifezahl

Mittelfrühe Sorten

KWS Gustavius (2019 – 2024) ¹⁾ K 230 / S - ²⁾

drischt durchschnittliche Kornerträge auf den Löß- und überdurchschnittliche Kornerträge auf den D-Süd-Standorten. Die Standfestigkeit ist sehr gut, jedoch kann Beulenbrand stärker auftreten.

Glutexo (2022 – 2024) K 250 / S 250

zeigt auf beiden Prüfstandorten höhere Kornerträge, bei mittleren bis höheren Marktleistungen. Auf den D-Süd-Standorten ist auch eine Nutzung als Silomais empfehlenswert. Mit Bestockung und Beulenbrand ist kaum zu rechnen. Stängelfäule kann häufiger vorkommen.

P 8271 (2022 – 2024) K 240 / S -

wurde auf den Lößböden geprüft und kam dort auf überdurchschnittliche Marktleistungen. Bei der langen Sorte war die Standfestigkeit nicht immer ausreichend.

Wesley (2022 – 2024) K 240 / S 210

wird auf den Löß- und D-Süd-Standorten in der Körner- und Silonutzung empfohlen. Dabei ist die Anfälligkeit für Stängelfäule negativ und die Abneigung zu bestocken positiv zu erwähnen.

DKC 3438 (2022 – 2024) K 240 / S 250

erhält ebenfalls die Empfehlung zum Anbau als Doppelnutzungssorte auf beiden Prüfstandorten. Die Standfestigkeit ist durchschnittlich, trotz höherer Anfälligkeit für Stängelfäule und Bestockung.

Plutor (2022 – 2024) K 240 / S 240

zeigte auf den Löß- und D-Süd-Standorten höhere Kornerträge und Marktleistungen. Überdurchschnittlich gut zu bewerten sind die Eigenschaften Standfestigkeit, Bestockung und Stängelfäule.

LG 32257 (2022 – 2024) K 240 / S 230

wird mit der Option der Doppelnutzung für beide Standorte empfohlen. Die Marktleistungen liegen im knapp überdurchschnittlichen Bereich. In der Summe der Anbaueigenschaften ist die Sorte als sehr gut zu bewerten.

DKC 3323 (2023 – 2024) K 250 / S230

bekommt eine vorläufige Empfehlung für die Löß- und D-Süd-Standorte in der Körner- und Silonutzung. Die Kornerträge fallen sehr hoch aus. Die Anfälligkeit für Stängelfäule ist negativ und die geringe Bestockungsneigung ist positiv hervor zu heben.

LID 2404 C (2023 – 2024) K 240 / S 250

erhält nach zweijähriger Prüfung die Empfehlung auf den Lößböden wegen höherer Kornerträge und Marktleistungen. Die Standfestigkeit ist nicht immer ausreichend, aber die Bestockungsneigung nur sehr gering.

Privat (2021 – 2023) K 240 / S -

wurde nur auf den Löß-Standorten geprüft und zeigte dort durchschnittliche Leistungen. Stängelfäule und Lager können auftreten. Bestockung und Beulenbrand dürften wenig vorkommen.

P 8255 (2021 – 2023) K 240 / S 240

ist in den Anbaueigenschaften Bestockung, Stängelfäule und Beulenbrand positiv bis sehr positiv zu bewerten. Marktleistung und Kornertrag sind auf den D-Süd-Standorten überdurchschnittlich, auf den Löß-Standorten eher durchschnittlich.

¹⁾ () Prüffahre ²⁾ Körnerreifezahl /Siloreifezahl

Volney (2021 – 2023) K 250 / S -

zeigte auf beiden Standorten in drei Prüffahren überdurchschnittliche Kornerträge, bei eher durchschnittlichen Marktleistungen. Die Sorte ist in der Summe der Anbaueigenschaften als sehr gut zu bewerten.

ES Traveler (2021 – 2024) K 250 / S 250

wird mit höheren Kornerträgen und Marktleistungen auf den D- Süd- Standorten, auch in der Doppelnutzung empfohlen. Bestockung und Standfestigkeit sind eher negativ aufgefallen.

DKC3400 (2023 – 2024) K 240 / S -

erhält eine vorläufige Empfehlung aufgrund der hohen Erträge auf den diluvialen Böden. Die Standfestigkeit ist gut, jedoch neigt die Züchtung zur Bestockung.

Cracker (2021 – 2023) K 250 / S 270

zeigte in drei Prüffahren überdurchschnittliche Kornerträge auf D-Süd. Die Sorte wird auf diesen Standorten auch als Doppelnutzer empfohlen. In den Anbaueigenschaften Standfestigkeit, Bestockung, Stängelfäule und Beulenbrand konnten keine Schwächen festgestellt werden.

Ergebnisse der LSV Körnermais früh 2022 – 2024 relativ

Sorte	Reifezahl	Marktleistung relativ (%)		Kornertrag relativ (%)		TS-Gehalt relativ (%)	
		D	Löß	D	Löß	D	Löß
dreijährige Prüfungsergebnisse früh 2022-2024							
<i>Anzahl Versuche</i>		7	12	7	12	7	12
<i>BB¹⁾ €/ha; dt/ha; %</i>		2.130	2.320	112,4	116,7	74,7	75,4
Amavit	K 210 / S 210	99	101	99	98	101	103
RGT Exxon	K 220 / S 220	94	96	95	97	100	99
KWS Emporio	K 210	102	100	100	96	101	103
Farmactos	K 210 / S 230	94	98	92	94	101	102
zweijährige Prüfungsergebnisse früh 2023/2024							
<i>Anzahl Versuche</i>		5	8	5	8	5	8
<i>BB¹⁾ €/ha; dt/ha; %</i>		1.967	2.083	121,7	125,1	74,5	76,1
LG 31212	K 200 S 210		100		98		102
Chelsey	K 210 S 230	97	102	97	99	100	102
RGT Alyxx Duo	K 220	94	97	97	96	99	101
KWS Nevo	K 180		100		95		104
einjährige Prüfungsergebnisse früh 2024							
<i>Anzahl Versuche</i>		3	4	3	4	3	4
<i>BB¹⁾ €/ha; dt/ha; %</i>		2.231	2.231	137,0	133,0	74,1	75,6
Amatino	K 190	98	100	92	96	104	103
Aroldo	K 210 / S 220	101	102	102	101	100	101
LG 31230*	K 220	92	97	93	98	99	100
LID 1015 C*	K 210	96	100	94	97	101	103
P 7818*	K 220	111	102	102	100	106	101

BB¹⁾ (Bezugsbasis) = Mittel der dreijährig geprüften Sorten

* = EU-Sorte

Ergebnisse der LSV Körnermais mittelfrüh 2022 – 2024 relativ

Sorte	Reifezahl	Marktleistung relativ (%)		Kornertrag relativ (%)		TS-Gehalt relativ (%)	
		D	Löß	D	Löß	D	Löß
dreijährige Prüfungsergebnisse mittelfrüh 2022/2024							
Anzahl Versuche		7	12	7	12	7	12
BB ¹⁾ €/ha; dt/ha; %		2.130	2.320	112,4	116,7	74,7	75,4
KWS Gustavius	K 230	104	100	104	99	103	101
ES Traveler	K 250 / S 250	102	98	102	100	99	98
Glutexo*	K 250 / S 250	102	100	102	105	97	97
P 8271*	K 240		102		101		101
Murphey	K 240	96	100	96	102	97	98
Wesley	K 240 / S 210	102	101	102	102	100	99
DKC 3438	K 240 / S 250	102	101	102	101	101	100
Plutor	K 240 / S 240	103	101	103	102	101	99
LG 32.257	K 240 / S 230	101	101	101	103	99	99
zweijährige Prüfungsergebnisse mittelfrüh 2023/2024							
Anzahl Versuche		5	8	5	8	5	8
BB ¹⁾ €/ha; dt/ha; %		1.967	2.083	121,7	125,1	74,5	76,1
P 8317	K 250 / S 250	98	99	98	101	98	99
DKC 3323	K 250 / S230	107	103	107	107	100	98
LID 2404 C	K 240 / S 250	100	102	100	104	101	99
DKC 3400*	K 240	104	100	104	102	101	100
Justy*	K 250	94		94		97	
einjährige Prüfungsergebnisse mittelfrüh 2024							
Anzahl Versuche		3	4	3	4	3	4
BB ¹⁾ €/ha; dt/ha; %		2.231	2.231	137,0	133,0	74,1	75,6
Arturello	K 240	111	102	111	104	101	99
Agro Sana	K 240	105	104	105	104	101	100
Evidence	K 240 / S220	95	103	95	104	99	99
KWS Lupollino	K 240 / S 250	94	103	94	102	97	100
Amarone	K 250	106	105	106	107	100	99
LID 2020 C*	K 240	99	104	99	104	98	100
P 8436*	ca. K 240	112	101	112	101	102	100

¹⁾ BB (Bezugsbasis) = Mittel der dreijährig geprüften Sorten

* = EU-Sorte

Kurzcharakteristik der frühen 2024 geprüften Sorten

Sorte	Reifezahlen	Pflanzenlänge	Standfestigkeit	Bestockung	Stängelfäule	Beulenbrand
Amavit	K 210 / S 210	l-sl	0	+	0	0/+
RGT Exxon	K 220 / S 220	l	0/-	--	0/+	0
KWS Emporio	K 210	l-sl	0	0/+	0/-	0/+
Farmactos	K 210 / S 230	l	0/+	++	0	0
LG 31212	K 200 S 210	l	+	++	+	0/+
Chelsey	K 210 S 230	sl	0	0	0/-	0
RGT Alyxx Duo	K 220	m-l	0	0	0	0/+
KWS Nevo	K 180	m-l	+	++	0/-	+
Amatino	K 190	(l)	(+)	(+)	(0/-)	(0/+)
Aroldo	K 210 / S 220	(sl)	(0/+)	(++)	(0/+)	(0)
LG 31230*	K 220	(l-sl)	(0)	(++)	(0/-)	(0)
LID 1015 C*	K 210	(l-sl)	(0)	(+)	(0/-)	(0/+)
P 7818*	K 220	(l)	(+)	(0)	(0/-)	(0)

Pflanzenlänge: l = lang, sl = sehr lang, m = mittel, k = kurz

Bestockung, Anfälligkeit für Stängelfäule und Beulenbrand: + = gering, 0 = mittel, - = stark

Standfestigkeit: + = gut, 0 = mittel, - = gering

() vorläufige Einschätzung

* = EU-Sorte

noch keine Einstufung möglich

Kurzcharakteristik der mittelfrühen 2024 geprüften Sorten

Sorte	Reifezahlen	Pflanzenlänge	Standfestigkeit	Bestockung	Stängelfäule	Beulenbrand
KWS Gustavius	K 230	m-l	+	0	0	0/-
ES Traveler	K 250 / S 250	l-sl	0/-	-	+	0
Glutexo*	K 250 / S 250	m-l	0	0/+	0/-	0/+
P 8271*	K 240	l	0/-	0	0	0
Murphey	K 240	sl	0	0	+	0
Wesley	K 240 / S 210	l	0	+	0/-	0
DKC 3438	K 240 / S 250	sl	0	--	0/-	0
Plutor	K 240 / S 240	l	+	0/+	0/+	0
LG 32.257	K 240 / S 230	l	0/+	++	0/+	+
P 8317	K 250 / S 250	l	0	0/+	+	0/-
DKC 3323	K 250 / S230	l-sl	0	++	0/-	0/+
LID 2404 C	K 240 / S 250	sl	0/-	+	0	0
DKC 3400*	K 240	m-l	0/+	-	0	0
Justy*	K 250	l	0	0/+	+	0/+
Arturello	K 240	(l)	(0)	(0/+)	(0/+)	(0)
Agro Sana	K 240	(m-l)	(0)	(+)	(0/+)	(0)
Evidence	K 240 / S220	(l)	(0)	(++)	(0/-)	(0)
KWS Lupollino	K 240 / S 250	(l-sl)	(0)	(++)	(0/+)	(+)
Amarone	K 250	(l)	(0)	(++)	(0/+)	(0)
LID 2020 C*	K 240	(l-sl)	(+)	(0/-)	(0/-)	(0)
P 8436*	ca. K 240	(l)	(0/+)	(0)	(0/-)	(0)

Pflanzenlänge: l = lang, sl = sehr lang, m = mittel, k = kurz

Bestockung, Anfälligkeit für Stängelfäule und Beulenbrand: + = gering, 0 = mittel, - = stark

Standfestigkeit: + = gut, 0 = mittel, - = gering

() vorläufige Einschätzung

* = EU-Sorte

noch keine Einstufung möglich

Grundlage der Einstufung: Ergebnisse der Landessortenversuche und Beschreibende Sortenliste des Bundessortenamtes 2024

Vorgaben Marktleistung

	2022	2023	2024
Marktpreis €/dt	32,00	20,00	20
Trocknungskosten €/%	0,20	0,18	0,16
MWST %	9,5	9,0	9
Faktor Trocknungsschwund	1,35	1,35	1,35